

**Verordnung
zur Änderung melderechtlicher Verordnungen.**

Vom . . 2019

Aufgrund des § 9 Nrn. 1 bis 4 und 6 des Ausführungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zum Bundesmeldegesetz vom 21. Juli 2015 (GVBl. LSA S. 369) in Verbindung mit Abschnitt II Nr. 2 des Beschlusses der Landesregierung über den Aufbau der Landesregierung Sachsen-Anhalt und die Abgrenzung der Geschäftsbereiche vom 24. Mai / 6. Juni 2016 (MBI. LSA S. 369), zuletzt geändert durch Beschluss vom 20. September 2016 (MBI. LSA S. 549), wird verordnet:

Artikel 1

**Änderung der Verordnung zur Durchführung regelmäßiger Datenübermittlungen der
Meldebehörden in Sachsen-Anhalt (MeldDÜVO-LSA)**

Die Verordnung zur Durchführung regelmäßiger Datenübermittlungen der Meldebehörden in Sachsen-Anhalt (MeldDÜVO-LSA) vom 5. Oktober 2015 (GVBl. LSA S. 512) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Satz 1 werden die Wörter „von Betroffenen“ durch die Wörter „der betroffenen Personen“ ersetzt.
2. In § 6 werden die Wörter „von Betroffenen“ durch die Wörter „der betroffenen Personen“ ersetzt.
3. Nach § 6 wird folgender § 6a eingefügt:

„§ 6a

**Datenübermittlung für Zwecke der Prüfung der Einleitung
von Verfahren zur Aufhebung von Kinderehen**

Zum Zwecke der Prüfung der Einleitung von Verfahren zur Aufhebung von Kinderehen nach § 1316 Absatz 1 Nummer 1 und Absatz 3 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 14 der Allgemeinen

Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht vom 30. Oktober 1991 (GVBl. LSA S. 404), zuletzt geändert durch Verordnung vom 16. Februar 2017 (GVBl. LSA. S. 28), dürfen dem Landkreis aus Anlass der Anmeldung, der Namensänderung oder der Änderung des Familienstands folgende Daten von Personen übermittelt werden, die vor Eintritt der Volljährigkeit eine Ehe geschlossen haben:

- | | | |
|----|---|---|
| 1. | Familienname | 0101 bis 0104,
0201 bis 0204, |
| 2. | Vornamen | 0301 bis 0303, |
| 3. | Geburtsdatum und Geburtsort sowie bei
Geburt im Ausland auch den Staat | 0601 bis 0603, |
| 4. | Geschlecht | 0701, |
| 5. | Staatsangehörigkeiten | 1001, |
| 6. | derzeitige und frühere Anschriften | 1201 bis 1211,
1213, 1223,
1232 bis 1233, |
| 7. | Einzugsdatum | 1301 bis 1303, |
| 8. | Familienstand | 1401 bis 1402,
1408 bis 1409, |
| 9. | zum Ehegatten: | |
| | a) Betroffene Person | 0001, |
| | b) Familienname | 1501 bis 1502c, |
| | c) Vornamen | 1503, |
| | d) Geburtsdatum | 1505, |
| | e) Geschlecht | 1506, |
| | f) derzeitige Anschriften | 1507a, 1201 bis 1211, |
| | g) Auskunftssperren nach § 51 des
Bundesmeldegesetzes | 1516a, |

10. Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes sowie die Tatsache, dass ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes vorliegt 1801.

4. Nach § 8 wird folgender § 8a eingefügt:

„§ 8a

Datenübermittlung für Zwecke der Information von Eltern über Unterstützungsangebote in Fragen der Kindesentwicklung

Zur Erfüllung der Aufgaben nach § 2 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz in der Fassung vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975) in der jeweils geltenden Fassung dürfen dem Landkreis auf Grund der Geburt eines Kindes folgende Daten des Kindes übermittelt werden:

1. Familienname 0101 bis 0106,
2. Vornamen 0301, 0302,
3. Geburtsdatum und Geburtsort 0601 bis 0603,
4. Geschlecht 0701,
5. Anschrift (derzeitige alleinige Wohnung oder Hauptwohnung) 1201 bis 1211,
6. zum gesetzlichen Vertreter:
 - a) Betroffene Person 0001,
 - b) Familienname 0902 bis 0903,
 - c) Vornamen 0904,
 - d) Doktorgrad 0905,
 - e) derzeitige Anschriften 0907a, 1201 bis 1211,
 - f) Auskunftssperren nach § 51 des Bundesmeldegesetzes 0918,

7. Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes sowie die Tatsache, dass ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes vorliegt 1801.

§ 8 Satz 2 gilt entsprechend.“

Artikel 2
Änderung der Verordnung
zum Zentralen Meldedatenbestand des Landes Sachsen-Anhalt
(ZMDB-VO LSA)

Die Verordnung zum Zentralen Meldedatenbestand des Landes Sachsen-Anhalt vom 13. November 2015 (GVBl. LSA S. 565), geändert durch Verordnung vom 12. September 2017 (GVBl. LSA S. 161), wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Satz 1 werden die Wörter „von Betroffenen“ durch die Wörter „der betroffenen Personen“ ersetzt.
2. Nach § 5 wird folgender § 5a eingefügt:

„§ 5a

Automatisierter Datenabruf für Zwecke der Strafrechtspflege

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben der Strafverfolgung, der Strafvollstreckung oder des Strafvollzugs dürfen die zuständigen Gerichte und Staatsanwaltschaften für die Feststellung des gesetzlichen Vertreters bei Minderjährigen oder unter Betreuung stehenden Personen sowie von Ehegatten und Lebenspartnern über die in § 38 Abs. 1 und 3 des Bundesmeldegesetzes aufgeführten Daten hinaus folgende Daten der betroffenen Personen automatisiert abrufen:

1. zum gesetzlichen Vertreter:

- a) Betroffene Person 0001,

- | | |
|-----------------|-----------------------|
| b) Familienname | 0902 bis 0903, |
| c) Vornamen | 0904, |
| d) Doktorgrad | 0905, |
| e) Anschrift | 1200 bis 1212, 0907a, |

2. Familienstand 1401.“

3. In § 6 Satz 1 werden die Wörter „von Betroffenen“ durch die Wörter „der betroffenen Personen“ ersetzt.
4. In § 7 Satz 1 werden die Wörter „von Betroffenen“ durch die Wörter „der betroffenen Personen“ ersetzt.
5. In § 8 Satz 1 werden die Wörter „von Betroffenen“ durch die Wörter „der betroffenen Personen“ ersetzt.
6. Nach § 8 wird folgender § 8a eingefügt:

„§ 8a

Automatisierter Abruf für Zwecke der Standesämter

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Personenstandsgesetz vom 19. Februar 20017 (BGBl. I S. 122), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2639), und der Personenstandsverordnung vom 22. November 2008 (BGBl. I S. 2263), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2639), dürfen die Standesämter über die in § 38 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes aufgeführten Daten hinaus folgende Daten der betroffenen Personen automatisiert abrufen:

- | | |
|-------------------------------------|--------|
| 1. derzeitige Staatsangehörigkeiten | 1001, |
| 2. Familienstand | 1401.“ |

Artikel 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.